

Bezirksligameister Rheinland 2025 weibliche U16

Am 10.05.2025 reisten wir voller Vorfreude nach Waldbröl zum Bezirkligafinale Rheinland der weiblichen U16 Mannschaften. In der Vorrunde mussten wir gegen den TuS Mondorf und den VTHC Frechen antreten.

Im ersten Spiel gegen den TuS Mondorf konnten wir uns direkt durch unsere guten Aufschläge und unser wuchtiges Angriffsspiel absetzen, sodass wir den ersten Satz souverän mit 25:13 für uns entscheiden konnten. Im zweiten Satz spielten wir trotz vieler Wechsel ebenfalls sehr konsequent und konnten auch diesen letztendlich klar und verdient mit 25:15 gewinnen.

Im zweiten Spiel ging es für uns gegen den VTHC Frechen. Auch in diesem Spiel waren wir unserem Gegner klar überlegen und konnten beide Sätze sehr deutlich mit 25 :17 und 25:14 ebenfalls ohne große Mühe gewinnen und zogen so, sehr souverän ins Halbfinale ein.

Im Halbfinale kam es dann zu dem Spiel gegen unsere Freunde der SG Aachen, die wir aus unserer Bezirksliga bestens kennen. In der Meisterschaftsrunde trennten wir uns Leistungsgerecht 2:1 und 1:2.

Obwohl die SG Aachen diesmal mit der vollen Kapelle gegen uns antrat, zeigten wir von der ersten Minute an, dass es heute nur einen Sieger in diesem Duell geben konnte. Durch unseren permanent hohen Aufschlagsdruck und unserer starken Angriffsleistung hatte die SG Aachen keine Chance und wir gewannen beide Sätze sehr deutlich mit 25:17.

Im Finale traten dann die beiden bis dahin ungeschlagene Mannschaften aufeinander und wir mussten gegen den Gastgeber und Ausrichter des Bezirksfinales Rheinland den TuS Schladern antreten. Der Beginn des Satzes verlief für uns sehr schlecht, sodass ich beim stand von 0:4 bereits die erste Auszeit nehmen musste. Anschließend verlief der erste Satz verlief sehr ausgeglichen und die Führung wechselte ständig hin und her, bis wir uns in der Crunchtime ein wenig absetzen konnten. In der Schlussphase kam der TuS Schladern zwar nochmal ran, aber wir gewannen den ersten Satz mit 25:23. Der zweite Satz verlief ziemlich ähnlich, ich musste wieder sehr früh eine Auszeit nehmen da der TuS Schladern sich wieder einen Vorsprung erspielen konnte. Diesmal übernahmen wir aber sehr schnell wieder das Spielgeschehen und konnten uns kontinuierlich absetzen.

Die Halle war inzwischen zu einem echten Hexenkessel geworden, was insbesondere an den neutralen Zuschauern und an den Spielerinnen des Pulheimer SC lag, die sich mit uns verbündeten. So lagen wir mit insgesamt 24:19 in Führung und die Stimmung in der Halle erreichte ihren Höhepunkt. Doch so einfach ließ sich der TuS Schladern nicht bezwingen, sie fighteten sich in das Match zurück, was auch an unserer Nervosität lag und wir in der Phase die Bälle auch nicht mehr konsequent rüber schmetterten. Erst der letzte Punkt zum ebenfalls 25:23 brachte uns den verdienten Sieg.

Da wir alle 4 Spiele mit 2:0 nach Sätzen gewannen sind wir der verdiente.

Bezirksligameister Rheinland 2025 der weiblichen U16



Wahrscheinlich war das mein letztes Spiel was ich als Trainer der U 16 mit Euch bestritten habe. Ihr habt mich heute sehr glücklich und sehr stolz gemacht, weil ihr Euch die ganze Saison über wahnsinnig gesteigert habt und eine echt tolle Entwicklung genommen habt. Vom ersten Tag an im letzten September habe ich gesehen, dass ihr ein echt großes Potenzial habt und heute habet ihr es komplett abgerufen.

Aber noch viel wichtiger ist, dass ihr mir echt ans Herz gewachsen seid und ich die wunderschöne Zeit mich Euch nicht mehr missen möchte. Ich hoffe das einige von Euch demnächst bei mir in der zukünftigen U20 ebenfalls mit Zweitspielrecht spielen werden. Mir bleibt nur noch Danke zu sagen für die echt megageile Saison mit Euch. Ihr bekommt auf jeden Fall noch die zwei versprochenen Geschenke von mir.

- 1.: Blaulichtfahrt mit der Polizei
- 2.: Gemeinsames Pizza essen

Der stolze Meistertrainer der weiblichen U16 des Würselener SV
Wolfgang Betz